



## Verleihung des "Frankenwürfels" wird auf das nächste Jahr verschoben

Würzburg (ruf) – Bereits 35 Mal wurde bislang alljährlich von den drei fränkischen Regierungspräsidenten am 11. November, dem Namenstag des Frankenheiligen Martin, der "**Frankenwürfel**" verliehen. Coronabedingt findet in diesem Jahr keine Verleihung statt. Darauf haben sich aktuell Unterfrankens Regierungspräsident **Dr. Eugen Ehmann** zusammen mit seiner Kollegin aus Oberfranken, **Heidrun Piwernetz**, und seinem Kollegen aus Mittelfranken, **Dr. Thomas Bauer**, verständigt. Alle drei bedauern die Absage sehr.

„COVID stellt die Welt auf den Kopf. Leider auch beim Frankenwürfel. Die Staatsregierung hat aus ernstem Grund ab 2. November 2020 weitere Beschränkungen des öffentlichen Lebens verfügt. Veranstaltungen aller Art stehen dabei wesentlich im Fokus. Gleich wie wir es drehen und wenden: Unter den Vorgaben, die uns allen auferlegt sind, ist eine würdige öffentliche Verleihung des Frankenwürfels in diesem Jahr nicht möglich“, so Regierungspräsident Dr. Eugen Ehmann zur Absage der diesjährigen Veranstaltung.

Den Inhalt dieser Pressemitteilung, eventuell ergänzende Anlagen und Informationen, sowie gegebenenfalls Bilder mit Bildunterschriften können Sie im Internet unter folgendem Link <https://www.regierung.unterfranken.bayern.de/presse/pressemitteilungen/archiv/2020/223/index.html> abrufen.

-----  
Pressesprecher: Johannes Hardenacke  
Regierung von Unterfranken,  
Peterplatz 9, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/380-1109  
Fax: 0931/380-2109  
E-Mail: [pressestelle@reg-ufr.bayern.de](mailto:pressestelle@reg-ufr.bayern.de)

Zum Bestellen und abbestellen der Pressemitteilung benutzen Sie bitte das Formular unter:  
<https://www.regierung.unterfranken.bayern.de/presse/pressemitteilungen/abonnieren/index.php>